



14. JANUAR 2023 | Nr. 2

Der Eichtalpark wird an den Klimawandel angepasst

Foto: Bezirksamt Wandsbek

# Eichtalpark wird zum Klimapark

## Start für **PILOTPROJEKT**. Auftakttreffen mit Bürgern

**WANDSBEK** Der Eichtalpark soll bis Ende 2024 an die Auswirkungen des prognostizierten Klimawandels angepasst werden. Wie das Bezirksamt Wandsbek mitteilte, setzen die Trockenheit, heißen Sommer nicht nur den namensgebenden Eichen immer mehr zu. Gleichzeitig besteht auch für die Wandse Hochwassergefahr durch Starkregen.

RAINER GLITZ

Deshalb will das Bezirksamt nun im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Vielzahl von Maßnahmen in dem beliebten rund 10 Hektar großen Park umsetzen. Unter anderem sollen der Umlaufgraben der Wandse renaturiert, die Teiche entschlammt und die Wehranlage umgebaut werden.

Ein „Klimahain“ mit angepassten Baumarten soll entstehen, ebenso ein informativer „Klimapfad“. Gleichzeitig wird eine Klimastation angelegt. Drei Messstationen des Deutschen Wetterdienstes sind bereits im und am Park aufgestellt worden und sammeln

fortlaufend die lokalen Klimadaten. Während der öffentlichen Auftaktveranstaltung im Oktober konnten Bürgerinnen und Bürger sich über das Projekt informieren und erste Anregungen einbringen. Im Laufe der Jahre 2023 und 2024 finden drei Klimaparkwochen mit Aktionen und Programm rund um das Thema Klimawandel und -anpassung statt. Im Park soll es auch einen Ort für Austausch und Begegnung geben. Das „Treibhaus der Ideen“ ist ein Gewächshaus, das von Interessierten und Institutionen für Klima-Aktivitäten gestaltet und genutzt werden kann.

Ein Konzept soll bei einem Auftakttreffen am 19. Januar

entwickelt werden. Im Frühjahr wird eine europaweite Ausschreibung starten, um ein Planungsteam für die Umgestaltung des Eichtalparks zu finden. Im Sommer folgt dann im Rahmen einer Klimawoche in Workshops eine weitere Bürgerbeteiligung.

Das Projekt kostet insgesamt 3,7 Millionen Euro. Finanziert wird es zu 90 Prozent aus Mitteln des Bundesprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“. 10 Prozent werden aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg beigesteuert.

Das gesamte Vorhaben soll Vorbildcharakter über Wandsbek und Hamburg hinaus bekommen.

### AUFTAKTTREFFEN AM 19. JANUAR, 18–19.30 UHR ÜBER ZOOM

18 Uhr: Begrüßung

18.10 Uhr: Kurze Vorstellungsrunde

18.20 Uhr: Projektvorstellung

18.30 Uhr: Vorstellung: Idee Prozessgruppe

18.40 Uhr: Fragen & Antworten

18.45 Uhr: Mitmachrunde & Austausch

19.25 Uhr: Ausblick

Anmeldung: [eichtalklimapark@wandsbek.hamburg.de](mailto:eichtalklimapark@wandsbek.hamburg.de)

Infos: [www.hamburg.de/wandsbek/eichtalklimapark](http://www.hamburg.de/wandsbek/eichtalklimapark)